



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Postmerkbuch für den Schulunterricht**

**Deutsches Reich / Reichspostministerium**

**Berlin, 1937**

Formblätter

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76252](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76252)

# Formblätter

## Briefaufschrift (Muster 1)

Einschreiben

Herrn Oberlehrer Eisenberg

Jhlow  
Post Dahme (Mark)  
Haus „Feldschlößchen“

Absender: Frau K. Kluck  
Fünfkirchen, Post Trier  
Kirchstr. 27

(linkes Drittel)

## Briefaufschrift (Muster 2)

Absender: Robert Schulze, Zerbst  
Altstadt 55, 1

Fräulein Helene Rakow  
bei Herrn Rektor Karl Schmitzdorf

Berlin NW 21  
Essener Straße 118/19, Aufg. A,  
vorn 2 Treppen rechts

\*) Durch Eilboten  
(auch nachts),  
Bote bezahlt.

\*) Durchkreuzung und Unterstreichung mit Rotstift.

## Päckchenaufschrift (Muster 4)

Päckchen

Schulbuchhandlung K. R. Helmut Schmidt

Berlin - Wilmersdorf  
Postschließfach 22

Absender: Buchhandlung  
Richard Müller & Sohn,  
Leipzig-Plagwitz  
Friedrich-August-Str. 5.

## Postkartenaufschrift (Muster 3)

Absender: Max Brauner,  
Berlin-Dahlem,  
Marienstr. 3, Gartenh. 2 Tr.

Postkarte

Tuchfabrik Baseler & Co.

Forst (Lausitz)  
Wallstraße 43

## Paketenaufschrift (Muster 5)

Herrn Gutsbesitzer H. Müller

Waldhof  
Post Vehlafanz  
über Lugau (Erzgeb)

Absender: Richard Faber  
Erlebach-Kirchberg  
über Lugau (Erzgeb)

## Einführungsschein (Muster 5a und 5b)

Bitte sorgfältig aufbewahren!  
Der Absender wird gehalten, vor dem voranzutreten Teil auszufüllen

**Einführungsschein**

Gegenstand: W \*) Brief      \*) Str.

Nachnahme:	RM	kg	Stk
Wert oder Betrag:	<u>500</u>		
Empfänger:	<u>H. Müller</u>		
Wohnort:	<u>Post Mühlberg am Main</u>		

Postannahme

\*) Erklärung der Abkürzungen unentgeltlich.

C 42 © 11. 311  
D 24 476

## Beachtenswerte Regeln für den Verkehr an den Posthälfaltern

### Die Post bittet,

1. für Vollständigkeit möglichst nicht die Hauptverkehrsstunden zu wählen;
2. auf alle freizumachenden Sendungen die Marken vor der Einführung aufzuleben; bei Briefsendungen, Postanmeldungen und Postkarten besteht eine Verpflichtung hierzu;
3. zu Wert- und Einschreibsendungen einen Einführungsschein — mit Karte — vorher auszufüllen;
4. das Geld abgezählt bereit zu halten, größere Mengen Postergeld stets vorher zu ordnen und bei gleichzeitiger Ein- oder Auszahlung von drei und mehr Postanmeldungs- und Sachartenbeträgen sowie beim Einlauf von drei oder mehr verschiedenen Sorten von Wertsendungen im Betrag von mehr als 5 RM eine aufgerechnete Zusammenrechnung der zu zahlenden Beträge vorzulegen;
5. bei eigenem häuslichem Verkehr die besondern Einrichtungen (Einführungsscheine, Selbstverpackung von Paketen, Einschreibbriefen usw.) zu benutzen.

### Erläuterung der Abkürzungen

RM = Reichsmark, E = Einschreiben, Einschreib.  
Postanm. = Postanmeldung, Pkt = Paket, Pa = Päckchen, W = Wert, St = Sacharten.

Papierfarbe weiß mit schwarzem Aufdruck.

Paketkarte (Muster 6)

**Paketkarte**  
(Dieser Teil dient zum Aufkleben des Aufgabzettels)

Zum Aufkleben der Freimarken durch den Absender

Absender: *Hilli Thraibur, Lashu-Kögnik, Lafuloffstr. 10 bei Hallsne*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite):

An *Fr. Anna Lwogow, L & M Obergau 17, Hapsfalan*

in *Lamberg, Pöhlagenwand*

Wohnung (Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk)

Postgewicht  kg

Bei *1* Paket

Bitte in jedes Paket obenauf ein Doppel der Aufschrift zu legen!

C 20 (11. 84) Dia 476

Papierfarbe gelb

Postgutharte (Muster 7)

**Postgutharte**  
(Dieser Teil dient zum Aufkleben des Aufgabzettels)

Zum Aufkleben der Freimarken durch den Absender

Die genaue Anschrift des Absenders ist auf der Rückseite anzugeben

Absender: *Georg Tjofla, Frolsbrog, Markt 12*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite):

An *Lwogow, Gaub Krüger*

in *Laolin 7 H 29, Bergmannstr. 77*

Wohnung (Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk)

Postgewicht (kg)

Bei *1* Postgut

**Keine Zustellgebühr!**

Bitte in jedes Postgut obenauf ein Doppel der Aufschrift zu legen

C 20 (8. 34) Dia 476

Papierfarbe grün

Postanweisung (Muster 8)

Absender: Frau Thigüße Pappier  
 Lindpuffell (Osimons) 12  
 Bürgstr. 12

Zum Aufkleben der Freimarke durch den Absender  
 (Gebührenhöhe umseitig)

Postanweisung

auf 35 Reichsmark — Pf, wörtlich:  
 laufend räumlich  
 Frau Thigüße Pappier, Osimons  
 in Frankfurt (Main) 1

35 R.M. — Pf  
 Absender (Name, Wohnort, Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stochern):  
 Frau Thigüße Pappier  
 Lindpuffell (Osimons) 12  
 Bürgstr. 12

Singezahl am 28. 10.

betrifft Rechnung, Kassenrechen, Buchungsnummer usw., bei Steuerabgaben Steuerart und Nummer:

bek. Rechnung  
 R. 16. 10.

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stochern:

Nr.   
 Postnummer

Singetragen durch:

Inkunfts-Nr.

am \_\_\_\_\_

Ⓢ (11. 36)

Δ C 90 E

(Raum für Bemerkte des Absenders für seinen eigenen Geschäftsbetrieb)

Einlieferungsschein  
 — Sorgfältig aufbewahren —

35 Reichsmark — Pf  
 (in Ziffern)

Empfänger: Frau Charlotte Pappier  
 Osimons  
 in Frankfurt (Main) 1  
 Pflanzgasse 32

Postnummer

Aufgabennummer

Aufgabentempel

Postannahme

Papierfarbe rosa

# Titelblatt Postreisescheckheft (Muster 9)

Deutsche Reichspost

## Postreisescheckheft Nr.

### Postscheckamt

über

\_\_\_\_\_ wörtlich: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Reichs-  
mark

gültig bis einschließlich \_\_\_\_\_ 193\_\_

**Inhaber** (Vor- und Zuname, Wohnort und Wohnung):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

© (6.31) Ausgefertigt am: \_\_\_\_\_ 193\_\_

Ausweis:

ausgestellt von:

am:

Postdruckstempel des PSchA

Papierfarbe grün mit braunem Aufdruck


## Kontrollzettel zum Postreisescheckheft (Muster 10)

Guthabenstand:	250	500	
<div style="font-size: 2em; font-weight: bold; letter-spacing: 0.5em;">DRP</div>	25	25	
	25	25	
<p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Der Auszahlungsbeamte hat Abschnitte in Höhe des ausbezahlten Betrags von diesem Blatt abzutrennen, auf die Rückseite des Reiseschecks mit der ganzen Fläche aufzuheben und mit dem Tagesstempel zu überdrucken.</p>	25	25	
	25	25	
	25	25	
	25	25	
<div style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">*)</div> 	25	25	
	25	25	25
	25	25	25

Der Kontrollzettel auf weißem Wasserzeichenpapier (Kreuzringmuster) hat Unterdruck von hellbrauner Schutzfarbe und braunen Aufdruck. Von Unterdruck frei sind der obere Randstreifen (Guthabenstand), das eirunde Feld oben links und das viereckige Feld unten links. In dem eirunden Felde sind nebeneinander die Buchstaben »DRP« und in dem viereckigen Feld unten links das Hoheitszeichen des Reichs als Trockenstempel eingedruckt. Der Kontrollzettel enthält 100 durch Lochperforation voneinander getrennte Abschnitte mit der Zahl 25. Der Abdruck zeigt - dem Restguthaben in der Abrechnung (S. 2) entsprechend - noch 23 Abschnitte = 575 R.M. Die Rückseite des Kontrollzettels ist gummiert. Vor und hinter dem Kontrollzettel ist ein Blatt Wachs-papier eingefügt.


\*) Farbloser Trockenstempel.

### Zahlkarte (Muster 11)

Aufgabestempel 	150 R.M. - Pf. Konto Nr. 17 435 Absender: <i>Zwif Hiller Krätz (Er. Mafwitz)</i>	Zum Aufkleben der Freimarke durch den Absender (Gebührenföhe umseitig)	(Raum für Vermerke des Absenders für seinen eigenen Geschäftsbetrieb; falls erwünscht, hier auch Kontonummer und Postfachamt des Empfängers vermerken)
	150 R.M. - Pf. für Kont. Nr. 17 435 Postfachamt <i>Karlshöhe (Baden)</i> Absender <i>Zwif Hiller Krätz (Er. Mafwitz)</i> eingezahlt am 28. 10. betrifft Rechnung, Kassenzettel, Buchungssumme etc., bei Streitigkeiten Verantrittsstelle und Rufnummer: <i>Kassa. 4. 10. 10.</i>	Zahlkarte auf 150 R.M. - Pf., wörtlich: <i>fünf</i> <i>hundertachtundfünfzig</i> Reichsmark wie oben für <i>Gross Hermann Jätkle</i> Konto Nr. 17 435 in <i>Vürclaf</i> Postfachamt <i>Karlshöhe (Baden)</i>	Einlieferungsschein - Sorgfältig aufbewahren - 150 Reichsmark Pf. (in Ziffern) für <i>Gross Hermann Jätkle</i> <i>Gross Hermann Jätkle</i> <i>Gross Hermann Jätkle</i> in <i>Vürclaf</i>

Papierfarbe hellblau mit dunkelblauem Aufdruck

### Postüberweisung (Muster 12)

Bl. 22 Für Konto Nr. <i>112 65</i> beim <i>Karlshöhe</i> 45 R.M. - Pf. von <i>Ernst Scholz</i> Berlin-Grunewald Friedrichshagen Str. 32 Konto Berlin 413 88 betrifft Rechnung, Kassenzettel, Buchungssumme, bei Streitigkeiten Steueramt und Damm, bei feststehenden die Rufnummer: <i>Kassierung s. d. d. März</i>	Blatt 41 Konto <i>413 88</i> Bl. 22 Nr. <i>413 88</i> Ernst Scholz Berlin-Grunewald Überweisen Sie aus meinem Guthaben an <i>Sirma</i> <i>Friedrich Baum</i> Konto Nr. <i>112 65</i> beim <i>Karlshöhe</i> in <i>Berlin</i> Postfachamt <i>Karlshöhe</i> den <i>1</i> April 193 <i>6</i> Unterschrift <i>Ernst Scholz</i> Geprüft LaSchrift <i>436030</i> Bei Einlösung der Überweisung durch den Empfänger ist im oberen Rand zu vermerken, von wem empfangen	Blatt 22 Konto Berlin Nr. 413 88 45 Reichsmark Pf. an <i>Sirma</i> <i>Friedrich Baum</i> in <i>Görlitz</i> (Für Vermerke des Auftraggebers)	Bitte bei Einlösung an das Postfachamt beim LaSchriftamt hier durch nach hinten umzubiegen Stempel des Postfachamts 
--	--	---	---

Papierfarbe rosa mit braunem Aufdruck

# Deutsche Reichspost Telegramm

Zeitbermerke:

Wortgebühren . . . . .	RM . . . . .
Sonstige Gebühren . . . . .	RM . . . . .
Zusammen . . . . .	RM . . . . .
<b>Ange.</b> . . . . .	

Verzögerungsbermerke:

Befördert	Selt
Tag	durch
an	

aus

(Aufgabenanstalt)

Nr. . . . . mit . . . . . W. 19 . . . . . den . . . . . / . . . . . um . . . . . Uhr . . . . . <sup>Weg-</sup> { angabe

Bemerkungen auf der Rückseite

Des Absenders

Name: Wilhelm Krause Wohnort: Breslau-Rosenthal  
 Straße: Trebnitzer Str. Hausnummer: 66 Gebäudeteil: V. Stockwerk: I.

Diese Angaben werden nicht mittelegraphiert; fehlen sie oder sind sie unvollständig, so trägt der Absender die Folgen.

(Anschrift)

Genau Anschrift (Wohnungsangabe vor Bestimmungsanstalt). Deutsche Schrift

= Lx 6 = RP 15W = Felix Lehmann

Gräbschenerstr 432 bei Kopsch

Breslau

(Bestimmungsanstalt)

(Inhalt)

Herzlichen Glückwunsch! Welche Platten sollen wir mitbringen?

Krauses